

81. Parteitag der Christlich-Sozialen Union	04./05. November 2016
Antrag-Nr. D 15 Anbindung des Münchner Flughafens an den Fernverkehr	Beschluss: <input type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Überweisung <input type="checkbox"/> Änderung
Antragsteller: CSU-Kreisverband München-Mitte	

Der Parteitag möge beschließen:

Die CSU setzt sich für die Realisierung einer besseren Schienenanbindung des Münchner Flughafens ein. Teil einer besseren Schienenanbindung ist der Anschluss des Flughafens an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn bis zum Jahr 2030.

Begründung:

Der Münchner Flughafen hat eine überragende Bedeutung weit über die Region München hinaus. Sowohl vor dem Hintergrund des heutigen Fluggastaufkommens als auch mit Blick auf die zukünftige Expansion bringt eine attraktive Schienenanbindung Entlastung für die heutigen Zubringer sowie Potenzial für weiteres Wachstum.

Laufende Vorhaben wie die Neufahrner Kurve und der Erdinger Ringschluss verbessern in den nächsten Jahren die Erreichbarkeit im Regionalverkehr aus Ostbayern. Die Realisierung einer besseren Anbindung aus München oder Augsburg ist derzeit nicht absehbar, insbesondere nicht für den Fernverkehr. Umsteigefreie Fernbahnanbindungen aus Salzburg, Innsbruck, Augsburg und Ulm könnten den Einzugsbereich des Flughafens ausdehnen und so dessen Rolle als internationales Drehkreuz im Alpenvorland stärken. Die umsteigefreie Erreichbarkeit von Stuttgart und Nürnberg in unter 2 Stunden auf der Schiene böte zudem die Möglichkeit, heutige Kurzstreckenflüge zu ersetzen und so Kapazitäten für internationale Verbindungen zu schaffen. Nicht zuletzt würde eine verbesserte Schienenanbindung für tausende Mitarbeiter des Flughafens das tägliche Pendeln zum Arbeitsplatz attraktiver gestalten.

Stellungnahme der Antragskommission:

Votum: Zustimmung